

# Mitteilungsblatt

- gilt nicht als Amtsblatt



GEMEINDE  
**UNSLEBEN**

**29. Jahrgang, Ausgabe Nr. 12/2025**



**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

das Jahr neigt sich dem Ende zu und das Weihnachtsfest rückt mit großen Schritten näher. Der Winter hat in den vergangenen Tagen bereits seine Zähne gezeigt und wir suchen gerne die wohlige Wärme unserer Wohnungen auf, während es draußen nass, kalt und meist dunkel ist. Hinter einer mollig warmen Stube steht jedoch nach wie vor überwiegend Energie aus fossilen Brennstoffen. Unsere Gemeinde hat sich schon früh auf den Weg gemacht, alternative Energien zu fördern und zu nutzen. So sind heute die meisten öffentlichen Gebäude an das Nahwärmenetz angeschlossen, das seine Energie zu über 96 % aus der Biogasanlage und dem Biomassekessel bezieht. Zudem schließen sich immer mehr Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer dem Wärmenetz an. Da die Planung von vor über 20 Jahren zunehmend an ihre Grenzen stößt, soll die kommunale Wärmeplanung neue Potenziale und Lösungen aufzeigen, um unseren Ort langfristig zukunftsfähig zu machen. Die Ergebnisse werden dem Gemeinderat in der Sitzung am **08.12.2025** vorgestellt. Selbstverständlich wird auch die Öffentlichkeit zeitnah informiert.

Der Terminplan der Vereine, der Kirche und der Gemeinde für das Jahr 2026 liegt diesem Blatt bei. Neben den traditionellen Veranstaltungen sollten Sie auch die vielen weiteren Angebote beachten, die monatlich im Gemeindeblatt veröffentlicht werden. Die vielfältigen Aktivitäten unserer Vereine spiegeln das große Engagement vieler Ehrenamtlicher wider – ein Engagement, das für unser Gemeindeleben von unschätzbarem Wert ist. Besonders hinweisen möchte ich dieses Mal wieder auf den vorweihnachtlichen Adventstreff vor dem Dorfladen, der an den

kommenden Wochenenden unsere Herzen erfreut. Schauen Sie vorbei und nutzen Sie die Gelegenheit zu anregenden Gesprächen bei Glühwein, Bier oder selbstverständlich auch alkoholfreien Getränken und Bratwurst und Suppe.

Die kürzlich stattgefundene Aufstellungsversammlung für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahl am **8. März 2026** brachte erfreuliche Kandidatinnen und Kandidaten hervor. Besonders freut mich, dass sich Frauen und Männer aller Altersgruppen bereit erklärt haben, künftig die Kommunalpolitik mitgestalten zu wollen. Das ist ein starkes Signal für die Zukunft unseres Dorfes und ein Grund zur Zuversicht. Dafür möchte ich mich sehr herzlich bedanken.

Ich freue mich zudem, Ihnen mitteilen zu können, dass am **26. November 2025** die Trägergenossenschaft *NES-Med eG* in Münnerstadt gegründet wurde. Es erfüllt mich mit großer Freude, dass dieses zukunftsweisende Projekt, für das ich mich intensiv eingesetzt habe, noch mit meiner Unterschrift besiegelt werden konnte. Damit ist der Weg frei für das erste hausärztliche MVZ, das die medizinische Versorgung unserer Region stärken wird. Alle 14 Gemeinden der NES-Allianz beteiligen sich an diesem Projekt und wir sind überzeugt, dass es unsere medizinische Infrastruktur langfristig auch vor Ort verbessern wird.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche und friedliche Weihnachtszeit. Mögen Sie im Kreise Ihrer Lieben Kraft und Zuversicht schöpfen, um die herausfordernden Zeiten mit der Stärke unserer Gemeinschaft bewältigen zu können.

Herzliche Grüße



Michael Gottwald  
1. Bürgermeister



GEMEINDE  
**UNSLEBEN**

### **Herausgeber & Redaktion**

Gemeinde Unsleben  
Hauptstraße 6  
97618 Unsleben

E-Mail: [post@unsleben.de](mailto:post@unsleben.de)  
[www.unsleben.de](http://www.unsleben.de)  
Tel: (09773) 397



VERWALTUNGS-  
GEMEINSCHAFT  
**HEUSTREU**

### **Gestaltung & Layout**

Verwaltungsgemeinschaft Heustreu  
Wetterstraße 4  
97618 Heustreu

E-Mail: [poststelle@heustreu.de](mailto:poststelle@heustreu.de)  
[www.heustreu-vgem.de](http://www.heustreu-vgem.de)  
Tel: (09773) 91 22 – 0

**Erscheinungsweise monatlich** – Die Abgabe erfolgt **kostenlos** –  
**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der **17.12.2025**.

### **Hinweis in eigener Sache**

Bitte senden Sie uns Ihre Textbeiträge als unformatierten Fließtext nach Möglichkeit per **E-Mail**.

Sie helfen uns, Zeit und Arbeit bei der Erstellung Ihres Mitteilungsblattes zu sparen.

Bei der Veröffentlichung von Namen und Kontaktdaten brauchen wir zukünftig aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Genehmigung der betroffenen Person. Wenn möglich, bitten wir deshalb auf personenbezogene Daten in Ihren Textbeiträgen zu verzichten. Wenn eine Veröffentlichung solcher Informationen notwendig ist, stellen wir Ihnen gerne ein entsprechendes Einwilligungsformular zur Verfügung.

Vielen Dank!

Ihre Verwaltungsgemeinschaft Heustreu

## Inhalt

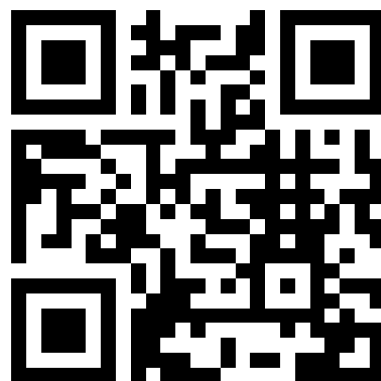
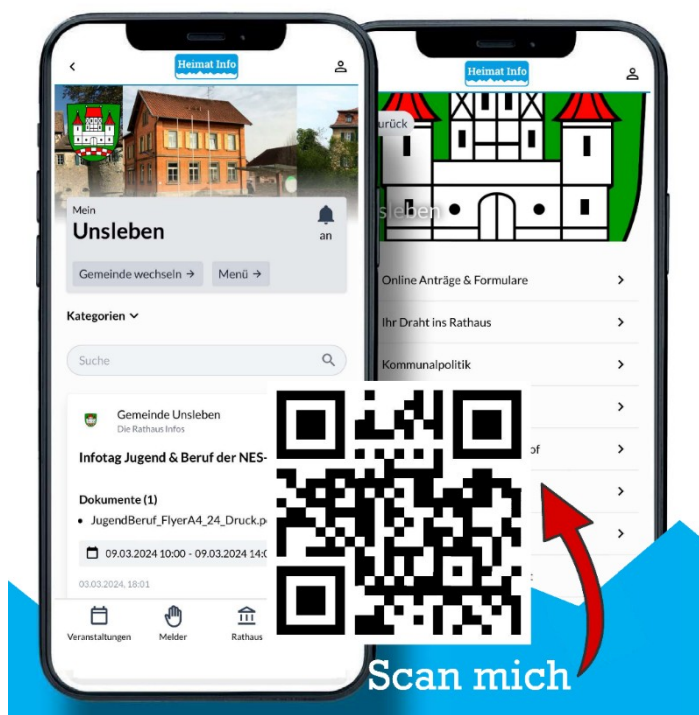
Inhalt .....	4
Mülltermine .....	4
Termine Dezember 2025 .....	4
QR-Codes .....	5
Vermietung .....	5
Sternsinger .....	5
Quartiersmanagement .....	6-8
Pfarrgemeinde .....	9-10
TSV Unsleben .....	11-13
Novembermarkt .....	13-14
Unslebener Adventstreff .....	14
Spurensuche Unsleben .....	15-16
Yoga zum Jahresabschluss .....	16-17
Pilateskurs .....	17
Jedes Päckchen ein Zeichen .....	18
Heimatjahrbuch .....	19-20

## Mülltermine

Restmüll, Biotonne	05.12.25; 18.12.25
Papiersammlung	05.12.25
Gelbe Tonne	18.12.2025

## Termine Dezember 2025

01.12.2025	19:30	Feuerwehrübung
------------	-------	----------------



## Vermietung

Ehemalige Sparkassen-Filiale in Unsleben (ca. 90qm) zur gewerblichen Nutzung zu vermieten, bei Interesse Tel. 0178 7755911

## Sternsinger

Diesmal werden die Sternsinger bereits am **4. Januar 2026** entsendet.

**Hinweis:** Die Sternsinger kommen nicht mehr wie gewohnt automatisch in jeden Haushalt. Wir bitten Sie daher bis zum **26. Dezember 2025** mitzuteilen, bei wem die Sternsinger herzlich willkommen sind.

**Anmeldung** per Anruf oder WhatsApp über

Doris Goetz  
0178-1478093

## **Seniorenbüro - Quartiersmanagement –**



### **Winterspaziergang - mit Rollator oder ohne**

Um auch im Alter fit und agil zu sein und zu bleiben, sind Spaziergänge das beste und einfachste Mittel der Wahl. Sie sorgen für Abwechslung, Bewegung und frische Luft. **Gerade in Gesellschaft fördern sie die Beweglichkeit und senken Stimmungsschwankungen.** Sie sorgen für fröhliche Stimmung und erhalten die Gesundheit.

**Deshalb lade ich Sie zu einem gemütlichen Winterspaziergang ein!**

**Wann? Freitag, 05.12.2025 um 10.30 Uhr**

**Treffpunkt: Dorfplatz vor dem Dorftreff**

An zeitlichem Rahmen habe ich an 40 – 50 Minuten gedacht.

**Im Anschluss wärmen wir es uns im Dorftreff bei einem leckeren Süsschen.**



Bitte achten Sie auf festes Schuhwerk sowie witterungsentsprechende Kleidung.

**Ich freue mich über zahlreiche Interessierte!**

**Um genügend Suppe vorrätig zu haben wäre eine Anmeldung schön 😊!**

Herzliche Grüße Kerstin Manger



# Seniorenbüro - Quartiersmanagement –

Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



GEMEINDE  
**UNSLEBEN**

## Einladung zum Seniorencafé in der Dorfscheuer

Das Advents-Seniorencafé findet am

**Montag, 08.12.2025** ab **14.00 Uhr** statt



Fotos: Freepik

Wir freuen uns über den Besuch von Kindern des hiesigen Kindergartens. Außerdem wird uns Sonja Schirber auf der Gitarre beim Singen von Adventsliedern begleiten.

Bei Glühwein, alkoholfreien weihnachtlichen Getränken sowie Lebkuchen und Plätzchen machen wir uns einen gemütlichen  
**Nachmittag**

Wer „nicht so gut zu Fuß ist“ kann auch abgeholt werden. Bitte melden Sie sich unter der 09773/9122-50

Wir werden eine Möglichkeit finden, wie Sie an dem Seniorencafé teilnehmen können!

Herzliche Grüße! Kerstin Manger

## Gesetzliche Pflicht zum Beratungsgespräch

Pflegebedürftige Menschen sind gesetzlich dazu verpflichtet, sich regelmäßig von einer qualifizierten Pflegefachperson beraten zu lassen, wenn

- sie zu Hause von ihren Angehörigen oder einer anderen Person, zum Beispiel einem Freund, gepflegt und betreut werden,
- dies ohne die Hilfe eines ambulanten Pflegedienstes geschieht und
- sie dafür Pflegegeld von ihrer Pflegekasse erhalten.

Der Beratungsbesuch, auch Beratungseinsatz genannt, soll gewährleisten, dass die Qualität der Pflege zu Hause sichergestellt ist – die pflegebedürftige Person also optimal versorgt ist. Pflegenden Angehörigen erhalten dabei fachliche Ratschläge und Unterstützung, um die Pflege bestmöglich zu gestalten und Herausforderungen frühzeitig zu meistern. Die Beratungsgespräche finden deshalb in dem Haushalt statt, in dem die pflegebedürftige Person lebt. Zudem sind die Beratungsbesuche Voraussetzung, um weiterhin Pflegegeld zu erhalten.

Für die Beratungsbesuche entstehen Ihnen **keine Kosten**.

## Fristen und Häufigkeit für den Beratungseinsatz

Pflegebedürftige in den **Pflegegraden 2 und 3** müssen sich **einmal halbjährlich**, Pflegebedürftige in den **Pflegegraden 4 und 5** **einmal vierteljährlich** beraten lassen. Die Pflegekasse benötigt einen Nachweis dafür. Achten Sie deshalb auf folgende Fristen, in denen die Beratungsgespräche stattfinden müssen:

Pflegegrad	Häufigkeit	Zeitraum
2 + 3	1x pro Halbjahr	1. Januar – 30. Juni sowie 1. Juli – 31. Dezember
4 + 5	1x pro Vierteljahr	1. Januar – 31. März und 1. April – 30. Juni und 1. Juli – 30. September sowie 1. Oktober – 31. Dezember

## Termin verpasst: Kürzung des Pflegegelds

Um Pflegegeld zu erhalten, müssen Sie regelmäßig die Beratungsbesuche wahrnehmen. Versäumen Sie einen Termin, werden Sie in der Regel von Ihrer Pflegekasse informiert, den Beratungsbesuch bis zu einem bestimmten Datum nachzuholen. Wird die Beratung auch dann nicht durchgeführt, wird das Pflegegeld gekürzt. Nach mehrfacher Erinnerung ohne einen Nachweis für eine Beratung entfällt das Pflegegeld sogar komplett. Um das zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, die Beratungsbesuche für einen längeren Zeitraum mit dem Pflegedienst oder der Pflegefachperson zu vereinbaren. So können Sie sichergehen, dass Sie keinen Termin mehr verpassen.

**Für Fragen diesbezüglich stehe ich gerne telefonisch oder persönlich während der Sprechzeiten zur Verfügung. Bei Bedarf komme ich auch zu einem individuell vereinbarten Termin zu Ihnen nach Hause.**

Herzliche Grüße, Kerstin Manger



## Pfarrgemeinde

Die Pfarrgemeinde Hl. Kreuz lädt im Dezember recht herzlich ein zu folgenden Terminen:

- Dienstag 02.12.2025 6 Uhr Rorate, anschl. gemeinsames Frühstück in der Dorfscheuer – Hl. Kreuz-Kirche
- Samstag 06.12.2025 17.30 Uhr Vorabendmesse – Hl. Kreuz-Kirche
- Sonntag 07.12.2025 11 Uhr Kinderkirche an der Marienkapelle
- Sonntag 14.12.2025 18 Uhr Kolpinggedenktag, Weitergabe Friedenslicht, Dankgottesdienst für Wohltäter und Helfer, Mini-Verabschiedung  
Im Anschluss Begegnung bei Glühwein und Gebäck, organisiert von den Ministrantinnen und Ministranten und ihren Helferinnen und Helfern – Hl. Kreuz-Kirche
- Samstag 20.12.2025 17.30 Uhr Vorabendmesse – Hl. Kreuz-Kirche
- Mittwoch 24.12.2025 15 Uhr Kinderkrippenfeier an der Marienkapelle

Hinweis: die Christmette ist heuer um 21.30 Uhr in Wollbach

- Donnerstag 25.12.2025 10.30 Uhr Festgottesdienst zu Weihnachten – Hl. Kreuz-Kirche
- Sonntag 28.12.2025 9 Uhr Messfeier (Fest der Heiligen Familie) – Hl. Kreuz-Kirche

Vorschau auf Januar 2026

- Donnerstag 01.01.2026 10.30 Uhr Neujahrsgottesdienst – Hl. Kreuz-Kirche

- Sonntag 04.01.2026 10.30 Uhr Messfeier mit Aussendung der Sternsinger – Hl. Kreuz-Kirche

Am Jahresende 2025 sagen wir DANKE

Ein herzlicher Dank an alle Helferinnen und Helfer, die uns im zu Ende gehenden Jahr mit ihren vielfältigen Aktivitäten geholfen haben.

Dafür an dieser Stelle GANZ HERZLICHEN DANK.

Der Dank-Gottesdienst am Sonntag 14.Dez. um 18 Uhr ist allen verstorbenen Wohltätern und den Helferinnen und Helfern dieses Jahres gewidmet.

Eine schöne Adventszeit, gesegnete Weihnachten für Sie und Ihre Familien und Alles Gute, Gesundheit und viel Glück für das NEUE JAHR 2026.

Dies wünschen die Kirchenverwaltung und das Gemeindeteam.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die diesjährige Caritasherbstsammlung ist abgeschlossen und der eingegangene Betrag wurde an den Caritasverband Rhön-Grabfeld übergeben worden.

Ich möchte mich hiermit im Namen der Caritas recht herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern für ihre großzügigen Spenden bedanken. Vielen herzlichen Dank auch den Spendenbriefverteilerinnen und -verteiler.

Vielen, vielen Dank und vergelt's Gott.

Ihr Kirchenpfleger

### Jahresausklang

Zum gemeinsamen Jahresausklang laden wir herzlich zur Wanderung am Samstag, 27. Dezember 2025 ein. Wir treffen uns um 15 Uhr vor dem Dorfladen. Danach geht es entweder auf die Dorfrunde oder Tour de Lour. Im Anschluss lassen wir den Nachmittag beim TSV gemütlich ausklingen – mit Bratwürsten, Waffeln, Glühwein und weiteren Getränken. Für Kinder gibt es an der Feuerschale die Möglichkeit, Stockbrot zu machen. Bitte dafür einen Stock mitbringen. Letztes Jahr waren wir über 100 Teilnehmer, die Marke knacken wir doch hoffentlich dieses Jahr wieder!



Danke allen Mitglieder\*innen, Trainer\*innen und Übungsleiter\*innen und stillen Unterstützer\*innen

Wir bedanken uns bei allen, die das ganze Jahr über mit angepackt haben. Dank eurem Einsatz und der sportlichen Begeisterung war es wieder ein Jahr des aktiven Vereinslebens. Bringt doch auch in 2026 den Trainer\*innen eure Wertschätzung durch eine rege und regelmäßige Teilnahme entgegen. Und lasst uns weiterhin Traditionen erhalten und gemeinsam schöne Stunden verbringen. Allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

## **Vorschau Januar:**

Mitternachtsturnier (Vier-Königs-Turnier) im Tischtennis

Beim TSV Unsleben findet am 2. Januar wieder das beliebte Nachtturnier im Tischtennis statt. Beginn ist um 17 Uhr. Wie auch im letzten Jahr werden die „Drei Könige“ an den Tischen ausgespielt. Mitmachen kann jeder, der Spaß an der Sache hat, egal ob Vereinsmitglied oder nicht! Mitzubringen sind Sportsachen und gute Laune. Wer einen eigenen Tischtennisschläger besitzt, bitte diesen auch mitnehmen. Ansonsten steht auch eine begrenzte Anzahl an Übungsschlägern zur Verfügung. Gestartet wird wieder mit einem gemixten Doppel (Freizeitspieler/Aktive). Danach wird, nach Amateur und Profi getrennt, das Turnier fortgesetzt. Bis zur Siegerehrung kann es nach Mitternacht werden.

Anmeldungen bitte bis spätestens 27.12. an Claus-boegelein@t-online.de oder telefonisch unter 0170/5890689!

Nähere Infos gibt in Kürze auch auf der Homepage unter [www.tsv-unsleben.de](http://www.tsv-unsleben.de) und im Facebook Auftritt des TSV Unsleben.

## **Body fit mit Ellen**

Für alle die gerne gemeinsam sporteln..(Alter? egal... weiblich/männlich? egal...) Wir starten wieder am **12. Januar** (immer montags) bis einschließlich **26. Mai jeweils von 18:45 –19:45 Uhr** in der neuen Sporthalle. Neueinsteiger jederzeit willkommen!

Für Mitglieder 45 €

Für Nichtmitglieder 60 €

Gerne anmelden bei Sonja Schirber: [sonja.schirber@web.de](mailto:sonja.schirber@web.de)

## **Kinderkirche**

Am Sonntag, 7. Dezember 2025 treffen wir uns um 11 Uhr an der Marienkapelle zur Kinderkirche. Dort erfahren wir die Geschichte vom kleinen Tannenbaum.

Am Mittwoch, 24. Dezember 2025 um 15 Uhr, ebenfalls an der Marienkapelle treffen wir uns zur Krippenfeier. Jedes Kind kann hierzu ein Kuscheltier mitbringen.

Wenn möglich, bitte eigene Sitzgelegenheiten mitbringen. Bei schlechtem Wetter finden die Kinderkirchen in der Heilig-Kreuz-Kirche statt. Es sind Groß und Klein ganz herzlich eingeladen und auf euer Kommen freuen sich Regina und Sonja.



## Novembermarkt

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Der Novembermarkt 2025 war wieder eine gelungene Veranstaltung.

Danke sagen wir dem Team der Gemeindearbeiter und den Oldie Brothers, den vielen Bäckerinnen, den Helfern beim Tische stellen, in der Küche, an der Kaffeebar, beim Dekorieren und Kassieren. Und nicht zuletzt allen, die am Montag mit aufgeräumt haben.



Der Markt ist ein wichtiges Standbein für den Dorfladen. Ohne eure große Unterstützung wäre die Durchführung nicht möglich.

Vielen Dank sagt euer Dorfladen-Team!

## Unslebener Adventstreff

**Unslebener  
Adventstreff  
am Dorfladen**

Glühwein,  
Bratwürste und  
Samstag Mittag  
Suppe!

**Jedes  
Adventswochenende:**  
Freitag: 15–20 Uhr  
Samstag: 10–15 Uhr

Es freut sich auf euch  
Das Team vom Dorfladen  
und die FWR Dorfleben eG



### **Spurensuche Unsleben 2026 – Unslebens jüdische Geschichte gemeinsam entdecken**

Im Jahr 2026 möchten wir in Unsleben etwas Besonderes auf den Weg bringen:

Mit dem Projekt „Spurensuche Unsleben“ wollen wir gemeinsam die jüdische Geschichte unseres Dorfes neu entdecken und mit Leben füllen – offen, herzlich und für alle verständlich.

Über viele Generationen hinweg lebten jüdische Familien mitten in Unsleben. Vieles davon ist heute kaum mehr bekannt, obwohl Spuren und Erinnerungen überall im Dorf zu finden sind. Genau hier möchten wir ansetzen: Wir möchten erzählen, erklären, zuhören – und Unslebens Geschichte wieder als Teil unserer eigenen Gegenwart begreifen.

Was erwartet Sie?

#### **Info-Reihe (Februar–Mai 2026):**

Vier kostenlose Veranstaltungen, in denen wir Unslebens jüdische Geschichte, frühere Familien und ihre Lebenswege vorstellen. Ein gemeinsamer Besuch des jüdischen Friedhofs gehört ebenfalls dazu.

#### **Ortsrundgang und kleine Ausstellung:**

Wir zeigen, wo jüdisches Leben im Dorf sichtbar war – und welche Spuren sich bis heute finden.

#### **Beiträge von Nachfahren früherer Unslebener Familien:**

Viele frühere Unslebener leben heute weit entfernt. Einige möchten Fotos, Dokumente oder kurze Videobotschaften mit uns teilen. Diese fließen – ganz unkompliziert – in das Projekt ein.

#### **Programm am 27. und 28. Mai 2026:**

An diesen beiden Tagen möchten wir die Ergebnisse vorstellen und Raum für Begegnungen schaffen.

**Eingeladen sind nicht nur alle Unslebenerinnen und Unslebener, sondern ausdrücklich auch jüdische ehemalige Bürger Unslebens und**

**ihre Familien aus dem Ausland – ganz gleich, ob sie persönlich oder virtuell teilnehmen.**

### **Wichtig für Unsleben**

- **Das Projekt richtet sich besonders an die Menschen hier im Ort.**
- **Englischkenntnisse sind nicht notwendig.**
- **Alle Angebote sind kostenfrei.**
- **Helferinnen und Helfer sind jederzeit herzlich willkommen.**

Wir freuen uns darauf, dieses Projekt gemeinsam mit Ihnen wachsen zu lassen – mit Offenheit, Neugier und Unslebener Gemeinschaftsgeist.

---

V. i. S. d. P.: Freundeskreis Wasserschloss Unsleben e. V., Arbeitskreis Jüdisches Unsleben, [freunde@schloss-unsleben.de](mailto:freunde@schloss-unsleben.de)

## **Yoga zum Jahresabschluss**

### Yoga zum Jahresabschluss mit Lena

Das Jahr geht langsam dem Ende entgegen und ein neues Jahr wartet auf uns. Ein schöner Zeitpunkt, Dir etwas Zeit für Dich zu nehmen, durch Bewegung Dich mit deinem Körper zu verbinden und zur Ruhe zu finden. Die Stunde wird mit anregenden Impulsen gefüllt sein, das hinter Dir liegende Jahr zu reflektieren sowie Dich auf das neue Jahr einzustimmen. Dynamische Yoga-Flows, Verbindung mit unserem Atem sowie entspannende Elemente werden die Stunde abrunden.

Es ist keine Vorerfahrung notwendig. Matten sind in begrenzter Anzahl vorhanden.

Wann? 29.12. 18:30 – 20:00 Uhr

Ort? Neue Sporthalle – TSV Unsleben

Kosten: 15€

Anmeldung unter: 0162 9855236  
E-Mail: lena.wagenbrenner@web.de

Ich freue mich auf dich!  
Lena

## Pilateskurs

### ☐ ♀ **Pilateskurs**

Starte entspannt und kraftvoll ins neue Jahr – mit Pilates!  
Ob Einsteiger oder Fortgeschritten: **Alle sind herzlich willkommen.**  
Pilates ist ein ganzheitliches Ganzkörpertraining, das durch die kontrollierte Verbindung von Bewegung und Atmung den Körper stärkt, die Beweglichkeit fördert und die Haltung verbessert.

### 📍 **Wo?**

Jahnhalle, Bahnhofstraße 4 in Unsleben

### ☐ **Wann?**

Donnerstags, 18:30–19:30 Uhr

### ☐ **Kurszeitraum:**

8. Januar 2026 – 26. März 2026

✓ **10 Einheiten + 1 Bonusstunde**

Kosten: 45 €

### ☐ **Bitte mitbringen:**

- Gymnastik- oder Yogamatte (wenn möglich)
- rutschfeste Socken

### ☐ **Anmeldung bei:**

Emma Ungerecht

Handy: 01743519200

Email: [ungerechtemma@gmail.com](mailto:ungerechtemma@gmail.com)

Ich freue mich auf euch

## Jedes Päckchen ein Zeichen

Alle Jahre wieder ... 🎵 🎵 🎵  
Bist du auch dieses Jahr dabei?

### Jedes Päckchen ist ein Zeichen

#### der Hoffnung, Solidarität und Nächstenliebe

Deshalb lasst uns wieder gemeinsam Päckchen packen, für bedürftige Kinder und ältere Menschen in Deutschland, der Ukraine, Rumänien, der Republik Moldau, Albanien, Bosnien und Bulgarien, denn die Not ist groß in all diesen Ländern.

Im Dorfladen können alle benötigten Lebensmittel eingekauft werden. Ein komplettes Paket kommt auf circa 35 €. Wem das zu viel ist, für den steht ein Spendenschwein bereit, denn jeder Euro zählt. Auch fertig gepackte Päckchen können dort oder bei Ruth Gensler bis spätestens zum 09.12. abgegeben werden.



#### Packliste:

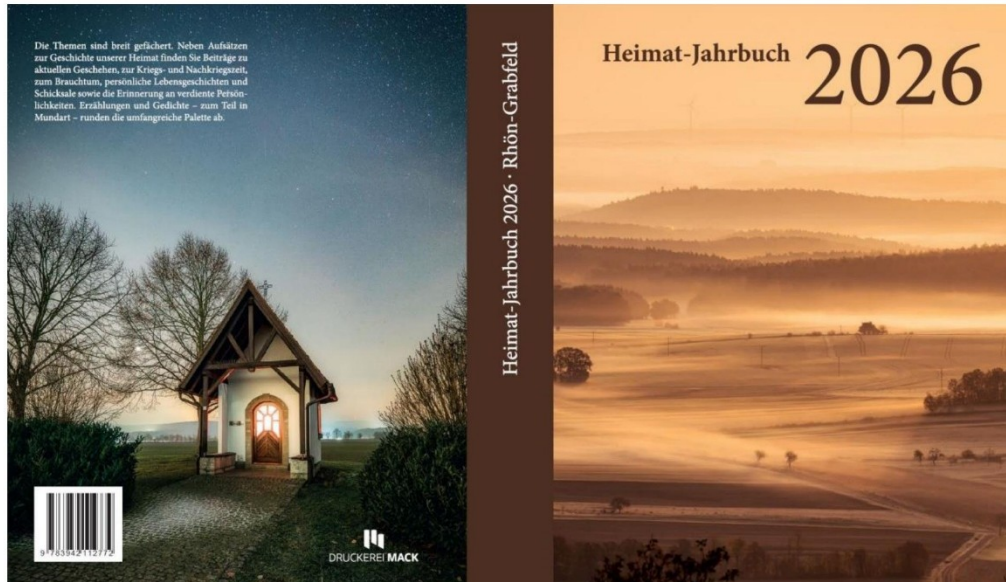
- |   |                                |                                 |
|---|--------------------------------|---------------------------------|
| • 1 Geschenk für Kinder (z.B. Malblock, Stifte) | • 2L Speiseöl (Plastikflasche) | • 2 Pck Multivitamin-Brausetbl. |
| • 1kg Zucker                                    | • 1kg Nudeln                   | • 2 St feste Seife              |
| • 3kg Mehl                                      | • 2 Pck Kekse                  | • 2 Zahnbürsten                 |
| • 1kg Reis                                      | • 4 Tafeln Schokolade          | • 2 Tuben Zahnpasta             |

Die Johanniter Weihnachtstrucker liefern dann die Pakete zur Weihnachtszeit in den Zielländern aus.

Vielen lieben Dank für Eure Unterstützung und eine gesegnete Vorweihnachtszeit wünschen

Ruth Gensler und das Team des Dorfladens

## Heimatjahrbuch Rhön-Grabfeld 2026 mit zahlreichen Beiträgen aus Bad Neustadt und seinem Umland



Wieder sehr umfangreich und informativ ist das in diesen Tagen aufgelegte 512 Seiten umfassende Heimatjahrbuch Rhön-Grabfeld 2026, das in der 48. Folge erscheint. Die Umschlagseiten zieren diesmal Fotos von André Michaelis, und zwar einer Jungviehweide bei Ginolfs und der Wendelinuskapelle bei Lebenhan. Seit zwei Jahrzehnten ist Kreisheimatpfleger Reinhold Albert Schriftleiter dieses beliebten Buches, in dem erneut zahlreiche Beiträge aus Bad Neustadt und seinem Umland enthalten sind. Nachfolgend eine kleine Auswahl:

Jürgen Reinhardt informierte über die 150jährige Geschichte des Rhönklubs, Günter Henneberger über den Sängerkranz Bad Neustadt und Sabine Haubner über das Naturschutzgebiet Saalewiesen Bad Neustadt/Salz. Dr. Petra Wolters berichtet über die Forschungsarbeiten in der Königspfalz Salz/Veitsberg. Richard Radina ist als Wünschelrutengänger unterwegs. Klaus-Dieter Hahn berichtet über die Aufzeichnungen des Wollbacher Altbürgermeisters Karl Fiedler. Dr. Roland Sauer erinnert an die Dichterin Helga Novak, die in den 1970er Jahren im Landkreis lebte und für überregionale Schlagzeilen sorgte. Bezirksheimatpfleger Prof. Dr. Klaus Reder beleuchtet die spannende Geschichte der Missionssammeldosen, die in der Weihnachtszeit in unseren Kirchen aufgestellt wurden und werden. Bernhard Rösch erinnert an den Wohnheimbau in den 1950er Jahren in Lebenhan.

Dr. Jörg Geier informiert über neue Technik beim Winterdienst des Landkreises. Erinnert wird an den kürzlich verstorbenen Musiklehrer Erhard Nowak, jahrzehntelanger Mitarbeiter des Heimatjahrbuchs. Martin Flechsig stellt das Alte Amtshaus in seiner Heimatstadt vor. Alois Gensler informiert, dass es bereits



1491 Lichtstuben in Wollbach gab. Hans Volkmuth stellt Niederlauerer Ortsansichten von Renate Müller vor und erinnert an die Gemeinschaftsgefrieranlagen. Der Schriftleiter listet die „Judenschaft“ in Rhön-Grabfeld 1699 auf. Dr. Jan Gensler ist erneut mit fotografischen Impressionen aus dem Landkreis im Heimatjahrbuch vertreten. Christian Schmidt berichtet über den Wiederaufbau der Schlösser Roßrieth und Unsleben nach dem Bauernkrieg. Dr. Astrid Hedrich-Scherpf und Dr. Jürgen Lenssen stellten die neue Ausstellung „Würdevoll“ in Wechterswinkel vor. Marius Wolfrom bedauert das Ende des Klosters Rödelmaier und Joachim Braun erinnert an Werke des Kunstmalers Curd Lessing im Landkreis. Elke Schrenk erzählt aus dem Leben einer Junkershäuser Witwe und Hermann Leicht schildert die Erlebnisse eines Heimatvertriebenen. Wolfgang Weber stellt die Kirche seiner Heimatgemeinde Windshausen in Wort und Bild vor. Im Teil zwei der Aufzeichnungen des Alfred Schloth beschreibt er insbesondere seine Schulzeit am Münnerstädter Gymnasium in der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg.

Foto- und Gedichtbeiträge von Ulrike Hahn, Cilli Pigor, Dietmar May, Friedrich Kuhn, Sy Wolf, Brigitte Melzer-Hohenester und Gerda Pochert bilden eine willkommene Abwechslung. Das Buch ist im Buchhandel oder bei der Druckerei Mack in Mellrichstadt zum Preis von 24,90 Euro erhältlich. (RA)